

### 3. Lauf zur Supermoto Weltmeisterschaft!

Am 12. Juni 2016 fand in Busca (IT) das 3. Rennen der Supermoto-Weltmeisterschaft statt. Das Wetter machte über das ganze Wochenende keine Probleme und es wurden wieder einmal spektakuläre und spannende Rennen ausgetragen.

#### Qualifying:

Lukas Höllbacher konnte im Superchrono – wo die besten 6 Fahrer des ersten Qualifyings nochmal ein kürzeres Qualifying bestreiten – leider keine gute Runde fahren, somit Platz 4 und zweite Startreihe.

#### Rennen 1:

Der 21-jährige Husqvarna-Pilot ging vollmotiviert in das erste Rennen. Seine Reaktion am Start war Top, jedoch löste die Starthilfe am Motorrad zu früh die Gabel, und somit war es für ihn sehr schwer ordentlich zu beschleunigen. Es war ihm jedoch trotzdem möglich seine Platzierung zu halten und war Offroad-Eingangs auf Platz 4.

Das ganze Rennen über waren die ersten Drei – Chareyre, Schmidt und Kejmar – durch harte „fights“ ständig am Platzierungswechsel. Der Ranshofner Bäcker konnte den Anschluss nicht perfekt finden, um sich in den Kämpfen zu beteiligen, und fuhr mit 2 Sekunden Rückstand als 4. ins Ziel.

#### Rennen 2:

Der Start des 2. Rennens war besser, jedoch konnte sich Lukas in der ersten Kurve auch nur auf Platz 4 einreihen. Der Ranshofener fand gerade seinen Rhythmus als er plötzlich, Ende der ersten Runde, den Kupplungshebel verlor. Sehr ärgerlich, da so etwas eigentlich nicht passieren sollte. Lukas behielt jedoch die Nerven und fuhr ohne Kupplung den 4. Platz bis ins Ziel.

#### Resümee:

„Momentan bin ich zwar von meinem fahrerischen sehr zufrieden, jedoch gibt es einige technische Probleme am Bike. Sicherlich werden wir dafür eine Lösung finden, und in vier Wochen beim nächsten GP of Poland wieder zu 100% am Start sein. Die Meisterschaft ist noch nicht verloren! Bereits an diesem Wochenende findet das 3. Rennen der Deutschen Supermoto Meisterschaft statt. Bis bald!“



Mit freundlichen Grüßen